

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 99 (1957)

Heft: 6

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VERSCHIEDENES

Protokoll über die Jahresversammlung der Tierärztlichen Vereinigung für Fleischhygiene vom 20. Oktober 1956 in Baden

Die ordentliche Hauptversammlung 1956 der Tierärztlichen Vereinigung für Fleischhygiene gelangte am 20. Oktober 1956 vorgängig der Jahresversammlung der GST im Hotel Bahnhof in Baden zur Durchführung. Unter der bewährten Leitung von Präsident Dr. V. Allenspach waren die verschiedenen, hauptsächlich statutarischen Geschäfte in recht kurzer Zeit erledigt.

Nach Begrüßung der nicht sehr zahlreich erschienenen Mitglieder durch den Vorsitzenden genehmigte die Versammlung das im Schweizer Archiv für Tierheilkunde 1956, Heft 9, veröffentlichte Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung in Lugano.

In seinem Jahresbericht gab Präsident Dr. Allenspach Aufschluß über die Tätigkeit der Vereinigung im verflossenen Jahr und über die in diesem Zeitraum vom Vorstand erledigten laufenden Geschäfte. Insbesondere befaßte er sich dabei eingehend mit der Revision der eidgenössischen Fleischschauverordnung, die wiederum das Hauptgeschäft des Jahres war. Nach einem Hinweis auf die langwierigen und zum Teil unerquicklichen Verhandlungen orientierte er über den gegenwärtigen Stand der Revisionsarbeiten. Ebenso ausführlich berichtete er auch über den Verlauf und die Beschlüsse des I. Symposiums der International Association of Veterinary Food Hygiene (IAVFH) vom 27. August bis 1. September 1956 in Utrecht, an welchem er als Delegierter der TVF teilgenommen hatte. Eine spezielle Würdigung erfuhr ebenfalls die Frühjahrsversammlung 1956, die gemeinsam mit derjenigen der Gesellschaft Zürcherischer Tierärzte in Zürich durchgeführt wurde und dem Gebiet der Fleischschau gewidmet war.

Der Jahresbericht sowie auch die mit einem mäßigen Ausgabenüberschuß abschließende Jahresrechnung wurden diskussionslos genehmigt.

Als neues Mitglied konnte Dr. R. Schällibaum, Bern, in die TVF aufgenommen werden.

Da eine definitive Festsetzung der Frühjahrsversammlung 1957 noch nicht erfolgen konnte, wurde der Vorstand mit der Planung und Durchführung dieses Anlasses betraut.

In Anerkennung seiner hervorragenden und bleibenden Verdienste um die Förderung des schweizerischen Schlachthofwesens, der Fleischschau und der Fleischhygiene wurde Dr. Jakob Unger, alt Kantonstierarzt und Schlachthofdirektor, Basel, von der Versammlung mit Akklamation zum ersten Ehrenmitglied der TVF ernannt.

Eine kurze Aussprache rief die Frage der zukünftigen Beziehungen zwischen der TVF und der IAVFH hervor. Über den Beitritt zu dieser internationalen Institution konnte noch kein Beschluß gefaßt werden, da deren Statuten nicht vorlagen. Indessen wurde der Vorstand ermächtigt, vorläufig einen jährlichen Beitrag von zehn Dollar an diese Vereinigung zu leisten, bis über den Beitritt beschlossen werden kann.

Der Aktuar der TVF: *E. Blaser*, Bern.

Totentafel

Am 10. Juni 1957 starb in Saignelégier Marcel Montavon, Kreistierarzt, im Alter von 61 Jahren.
